

EFRE 2007-2013

Programmabschluss

Die Förderperiode 2007-2013, im Rahmen derer noch Förderungen bis einschließlich 31.12.2015 möglich waren, ist abgeschlossen. Die Bilanz kann sich sehen lassen. Mit **EFRE**-Mitteln in Höhe von rund 576 Mio. Euro hat Bayern Investitionen in Höhe von rund 1,9 Mrd. Euro angestoßen und damit seine regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung gestärkt. Die **EU**-Mittel wurden vollständig ausgeschöpft.

Am 08.03.2017 wurden die Ergebnisse im Rahmen der Sitzung des Begleitausschusses (BGA) vorgestellt, und der Abschlussbericht von den BGA-Mitgliedern genehmigt. Dieser wurde am 21.03.2017 an die Europäische Kommission übermittelt. Mit Schreiben vom 12.04.2018 hat die Europäische Kommission das Programm offiziell abgeschlossen. Die noch offenen Programmmittel (sog. Schlussrate) hat Bayern in der Zwischenzeit erhalten.

Anhand unseres **RWB**-Abschluss-Infolyers können Sie sich ein Bild von den wichtigsten Ergebnissen der **EFRE**-Förderperiode 2007-2013 in Bayern machen. Die Broschüre zeigt deutlich, welchen Nutzen Europa ganz konkret vor Ort in den Bereichen Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit stiftet. In unserem ausführlichen **RWB**-Abschlussbericht finden Sie darüber hinaus alle Programmdaten und eine gutachterliche Bewertung der Programmergebnisse.

Infolyer zum **RWB**-Programmabschluss



EU-Regionalförderung in Bayern

Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über die Ergebnisse der eingesetzten EFRE-Fördermittel in Bayern in der Förderperiode 2007 bis 2013. Neben den Zahlen und Fakten zum Programmabschluss finden Sie konkrete Projekte, die mit EFRE-Mitteln realisiert wurden.

PDF (1.01 MB)

Links



Europäische Kommission



Abschlussbericht des EFRE-RWB-Programms

Der Abschlussbericht des bayerischen EFRE-Programms "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" in der Förderperiode 2007 – 2013 enthält alle Informationen zur Durchführung des Programms mit den Finanz- und Indikatorwerten der Förderbereiche. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird der Abschlussbericht ohne Anlage II veröffentlicht.

PDF (2.4 MB)